



Motivation

Der Datenaustausch ist in allen Phasen der Anlagenplanung ein kritischer Engpass, der aufgrund mangelnder Durchgängigkeit die Effizienz der Planung und die Konsistenz der Planungsdaten anerkanntermaßen stark einschränkt. Während der verlustfreie, neutrale Datenaustausch in anderen Bereichen bereits Stand der Technik ist, ist er für die Anlagenplanung bis heute nicht etabliert.

Der AutomationML e.V. widmet sich mit dem Datenaustauschformat AutomationML diesem Thema, um die kostenintensive und fehleranfällige Mehrfacherzeugung von Planungsdaten zu reduzieren, Redundanzen von Planungsdaten zu vermeiden, zusammengehörige Planungsdaten zusammenzuführen und den Datenaustausch zu optimieren.

Termine

Datum: **14. - 15. Oktober 2015**

Ort: **Fraunhofer IOSB, Karlsruhe**
Fraunhofer Straße 1
76131 Karlsruhe

Teilnahmegebühr:

- 100 Euro (zzgl. 19 % MwSt)

Anmeldeschluss: 18.09.2015



Voraussetzungen

Um den Entwicklerworkshop so effektiv wie möglich gestalten zu können, erbitten wir bei den Teilnehmern nachfolgende Voraussetzungen.

Sie sind:

- Toolentwickler,
- besitzen Grundkenntnisse über die von Ihnen implementierte bzw. zu implementierende Schnittstelle und
- bringen Ihr Engineering-Tool mit zum PlugFest,
- dessen interne Datenschnittstellen für Sie offen liegen?

Sie haben auf Ihrem Arbeitsrechner die Entwicklungsumgebung MS Visual Studio (ab 2012) installiert?

Dann freuen wir uns über Ihre Anmeldung.

Kontakt

AutomationML e.V. c/o IAF
Universitätsplatz 2
39106 Magdeburg
Germany

Tel. + 49 (0) 391 67 51826

Fax + 49 (0) 391 67 12404

E-Mail: office@automationml.org

www.automationml.org



Einladung zum 3. AutomationML PlugFest 2015

Der AutomationML e.V. lädt Sie zu unserem dritten PlugFest vom 14. - 15. Oktober 2015 ein. Das Motto lautet:

„Entwicklerworkshop – Tooltest und -integration“

Das PlugFest hat zum Ziel, praktisches Wissen für die erfolgreiche Implementierung von AutomationML Schnittstellen zu vermitteln und Vertrauen in bestehende Implementierungen zu festigen.

AutomationML ist der derzeit umfassendste Ansatz für die Etablierung eines durchgängigen Datenaustausches zwischen Werkzeugen der Anlagenplanung mit dem Ziel, die Planungseffizienz und -qualität, sowohl für die Fertigungstechnik als auch für die Prozessindustrie, zu erhöhen.

Der AutomationML e.V. setzt sich aus Unternehmen wie Daimler, ABB, Siemens, KUKA und Volkswagen sowie einer Vielzahl weiterer Unternehmen und führenden Forschungseinrichtungen zusammen.



Get rid of the paper interface!

www.automationml.org



Das erwartet Sie:

In einem Kreis von Toolentwicklern haben Sie auf dem dritten PlugFest die Möglichkeit, vorhandene AutomationML Schnittstellen umfassend zu testen bzw. diese zu implementieren. Das Programm umfasst dabei:

- Fachvorträge zu den Konzepten des und zur Implementierung mit dem Datenaustauschformates AutomationML,
- Schnittstellenprogrammierung und –test vor Ort,
- Betreuung durch die AutomationML Experten,
- Netzwerken auf der gemeinsamen Abendveranstaltung.

Bilden Sie sich Ihre eigene Meinung. Nutzen Sie den direkten Kontakt zu den Mitgliedern des AutomationML e.V. sowie zu den anderen Teilnehmern. Wir garantieren Ihnen genügend Zeit für Kontakte und Gespräche und sorgen während der gesamten Veranstaltung für eine angenehme Atmosphäre.

Wir freuen uns darauf, Sie in Karlsruhe begrüßen zu können und mit Ihnen das Thema Datenaustausch in einer heterogenen Werkzeuglandschaft anzugehen. Ihr Feedback ist uns herzlich willkommen.

Das Programm der beiden Tage entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Grafik.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.automationml.org

Tag 1: 14. Oktober 2015, 9:00-18:00

9:00-10:00 Begrüßung, Vorstellung der Agenda			Arndt Lüder, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg		
Track 1 – Vortragsreihe			Track 2, 3 – Expertenrunde A, B		
10:00-12:00	Einführung in die Architektur	Rainer Drath, ABBAG	10:00-12:00	In zwei Räumen können sich Entwickler zusammenfinden und Erfahrungen austauschen zu CAEX, COLLADA und PLCopen XML. Im Detail	
	Datenmodellierung mit AutomationML: Daten verstehen, strukturieren, klassifizieren	Björn Grimm, Daimler AG		• Dateien austauschen	
	Datenmodellierung mit AutomationML: Abbildung der Daten im Datenaustauschformat AutomationML	Arndt Lüder, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg		• Schnittstellen testen	
	Eintrittsticket: Was muss ein Engineeringwerkzeug mitbringen? Kriterien für Offenheit	Rainer Drath, ABBAG		• Gezielt Probleme lösen (auch mit den AutomationML Experten zusammen)	
				• Diskutieren	
				• etc.	
12:00 Mittagessen					
Track 1 – Geführter Programmierworkshop			Track 2, 3 – Expertenrunde A, B		
13:00-16:45	Einführung in die Programmierung von CAEX, Programmierung mit der Engine 3.1	Rainer Drath, ABBAG, Josef Prinz, inpro mbH	13:00-18:00 Fortsetzung zu den Themen CAEX, COLLADA und PLCopen XML.		
Track 1 – Erfolgstorys					
16:45-18:00	Smart Engineering Produktion 4.0 – AML im Einsatz als digitale Produktionsbeschreibung bzw. als virtueller Prototyp	Olaf Graeser, Phoenix Contact GmbH & Co. KG			
	Secure Plug & Work	Miriam Schleipen, Fraunhofer IOSB			
	MoMo – Mobile Monitoring und smarte Datenanalyse basierend auf offenen Standards	Miriam Schleipen, Fraunhofer IOSB			
	PCFF (Plug&Control für flexible Fördertechnik)	Michael Okon, Robert Henßen, Fraunhofer IOSB			
	Implementierung einer AML-Schnittstelle im AVANTI-Projekt	Ender Yemenicioglu, tarakos GmbH			
	Engineeringdatenmanagement mit dem AML Hub	Stefan Biffi, TU Wien			
	Engineeringdatenmanagement mit dem NAMUR Container	Rainer Drath, ABBAG			
19:00 Abendveranstaltung					

Tag 2: 15. Oktober 2015, 9:00-16:00

Track 1 – Vortragsreihe			Track 2, 3 - Expertenrunde A, B		
09:00-11:00	Plugin Entwicklung für den AML Editor	Josef Prinz, inpro mbH	09:00-15:00	In zwei Räumen können sich Entwickler zusammenfinden und Erfahrungen austauschen zu CAEX, COLLADA und PLCopen XML. Im Detail	
	Erstellung von COLLADA Dateien	Ender Yemenicioglu, tarakos GmbH		• Dateien austauschen	
	Vorstellung und Programmierung mit einer Java Engine	Ronald Rosendahl, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg		• Schnittstellen testen	
	Umgang mit Semantiken in einer heterogenen Werkzeuglandschaft	Rainer Drath, ABBAG		• Gezielt Probleme lösen (auch mit den AutomationML Experten zusammen)	
	Beispiel: Erstellung einer Rollenbibliothek für Fördertechnik	Ender Yemenicioglu, tarakos GmbH		• Diskutieren	
				• etc.	
Track 1 – Geführter Programmierworkshop			Track 4 – Interaktive Vorträge		
11:00-15:00	Fortsetzung vom Vortrag	Rainer Drath, ABBAG, Josef Prinz, inpro mbH	11:00-15:00	Modellierung und Konsistenzprüfung von variantenreichen AML Modellen mit Hilfe von Eclipse	
12:00 Mittagessen					
			AMLHub - Data Management in AutomationML Projects		
			Stefan Biffi, Richard Mordiny, Stefan Scheiber, TU Wien		
			AutomationML as EMF Models for Modelers & Software Developers		
			Emanuel Mätzler, Manuel Wimmer, TU Wien		
			AMLpedia: the AutomationML web data browser [in English]		
			Fajar Ekaputra, Olga Kovalenko, TU Wien		
15:00-16:00 Diskussion, Feedback, Abschluss					
Arndt Lüder, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg					